Herren 1. Kreisklasse Gr. Nord

FSV 1928 Schwarzbach II : SV Germ Kirchhasel 1919/61
Freitag, 16.02.2024, 20:00 Uhr

Will macht den Sack zu

Mit 9:4 setzte sich die Heimmannschaft des FSV 1928 Schwarzbach II in der Herren 1. Kreisklasse Gr. Nord gegen den SV Germ Kirchhasel 1919/61 durch. Das Spiel am Freitagabend dauerte insgesamt 3 Stunden. In ihrem 10. Saisonspiel mussten die Gastgeber dabei auf einen Ersatzspieler zurückgreifen.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Bis in den letzten Durchgang ging das Doppel zwischen Zinn / Laibach und Wiegand / Weber, das Zinn / Laibach letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnten. Recht kurzen Prozess machten dann Schäfer / Will beim 3:0 mit Vogt / Most. Einen Sieg fuhren danach Schäfer / Klewitz beim 16:14, 11:7, 4:11, 11:2 gegen Kalb / Möller ein. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 3:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Ein Satz reichte nicht, weshalb Jörg Zinn das Match gegen Lothar Vogt mit 1:3 verlor. Beim nachfolgenden auf Basis der TTR-Werte eher überraschend deutlichen 5:11, 9:11, 9:11 gegen Raimund Wiegand fand Bernd Laibach von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an der Reihe. Obwohl Harald Schäfer fast aussichtslos mit 0:2-Sätzen zurücklag, kämpfte er sich gegen Adrian Weber zurück ins Match und gewann die Partie noch im Entscheidungssatz. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Zwischenzeitlich konnte Winfried Will zwar einen Satz gewinnen, verlor die im Vorhinein als in etwa ausgeglichen eingeschätzte Partie gegen René Kalb aber trotzdem klar mit 9:11, 15:13, 8:11, 9:11. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 4:3. Kaum gefährdet war dagegen der 3:0-Erfolg von Rainer Schäfer gegen Joachim Möller. Stephan Klewitz gegen Tobias Most hieß die nächste Begegnung und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch ein 1:3 auf dem Spielberichtsbogen. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 5:4. Lange mit Raimund Wiegand kämpfen musste Jörg Zinn in einer aufgrund der TTR-Werte zu erwartenden engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg. Durch dieses Ergebnis liegen die Saison-Bilanzen nun bei 6:10 für Zinn und 9:12 für Wiegand seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Einen Sieg holte wenig später Bernd Laibach bei seinem 3:1 gegen Lothar Vogt. Harald Schäfer bekam es nun mit René Kalb zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Harald Schäfer am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Mittlerweile stand es damit 8:4. Winfried Will gelang es, Adrian Weber im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:4-Heimsieg somit sichergestellt.

Nach diesem Sieg des FSV 1928 Schwarzbach II geht es nun im nächsten Spiel am 24.02.2024 gegen den TV 1924 Dipperz II, während der SV Germ Kirchhasel 1919/61 am 01.03.2024 gegen den TTC Rhönsprudel Fulda-Maberzell V antritt.

Statistik:

FSV 1928 Schwarzbach II

Doppel: Zinn / Laibach 1:0, Schäfer / Will 1:0, Schäfer / Klewitz 1:0

Einzel: J. Zinn 1:1, B. Laibach 1:1, H. Schäfer 2:0, W. Will 1:1, R. Schäfer 1:0, S. Klewitz 0:1

SV Germ Kirchhasel 1919/61

Doppel: Vogt / Most 0:1, Wiegand / Weber 0:1, Kalb / Möller 0:1

Einzel: R. Wiegand 1:1, L. Vogt 1:1, R. Kalb 1:1, A. Weber 0:2, T. Most 1:0, J. Möller 0:1